



Montag, 19. Oktober 2015 - 19.30 Uhr

In der Fabrik für Kultur und Stadtteil, Düren, Binsfelder Str. 77

ERÖFFNUNGSKONZERT

TONSPUREN - ALTE MUSIK IN DER KULTURFABRIK \*

# DIVERTIMENTI UND QUARTETTE

QUANTZ, BODINUS, VIVALDI UND TELEMANN

Das Eröffnungskonzert der „Tonspuren“ in der Kulturfabrik bringt Rares auf die Bühne: Sonaten für drei konzertierende Oberstimmen und Basso continuo waren in den 1720er und 30er Jahren extrem selten und galten als „Probierstein eines ächten Contrapunctisten“ (Quantz, Versuch..). Einige der schönsten Quartette werden hier zu Gehör gebracht.

Mit dem „Ensemble Stilart“: Darja Großheide, Traversflöte | Florian Deuter, Violine | Sara Hubrich, Viola | Leonhardt Bartussek, Violoncello  
Luca Quintavalle, Cembalo

Mo 19.10.2015 | 19:30 Uhr Beginn | Einlass: 19:00 Uhr

VVK: € 12,00 | AK: € 15,00 | Schüler/Studenten/Ermäßigt: € 9,00

Vorverkaufsstellen: (ab 15.09.2015)

Theaterkasse der Stadt Düren (Bürgerbüro)



\* Der Kunstförderverein Kreis Düren e.V. startet eine neue Konzertreihe:  
**TonSpuren - Alte Musik in der Kulturfabrik**

TonSpuren, bisher in Langerwehes Töpfermuseum beheimatet, soll ab Oktober 2015 im kultigen Ambiente der ehemaligen Fabrik Becker&Funck die Dürener Kulturlandschaft bereichern.

Die Nähe zu Köln, dem Zentrum der Alten Musik, wo sich viele Musiker seit Jahren mit Historischem Aufführungspraxis und Musikwissenschaft beschäftigen, brachte die Musikerin Darja Großheide vor sechs Jahren auf die Idee, Neues der Alten Musik in einer monatlichen Konzertreihe lebendig und begeisternd darzubieten. In den vergangenen fünf Jahren konnte Sie dazu in 55 Konzerten Musiker aus über 20 Nationen einladen.

Inzwischen hat sich ein stetig wachsendes Stammpublikum eingefunden, das aus der weiteren Region - Köln, Bonn, Mönchengladbach, Aachen - zu den Tonspuren-Konzerten anreist.

Ziel der TonSpuren-Konzertreihe ist es,

- Neugierde und Interesse zu wecken an zu Unrecht in Vergessenheit geratenen Kompositionen vergangener Jahrhunderte
- den Zugang zu „klassischer“ Musik zu erleichtern, Hemmschwellen abzubauen
- durch die Vernetzung mit anderen Kulturinstitutionen neue Aufführungsmöglichkeiten zu schaffen und dem Fachpublikum der Alten Musik besondere Raritäten anzubieten
- den Musikern eine Bühne für besondere Stücke und Besetzungen zu bieten

Dies soll geschehen durch

- Moderation der Konzerte durch die Musiker
- spartenübergreifende Kombinationen mit Literatur, Tanz oder Theater
- hohes professionelles Niveau der Musiker in wechselnden Besetzungen
- gemütliches Ambiente für das Publikum, das während der Konzerte an Tischen sitzt
- Getränkeverkauf
- moderate Eintrittspreise

Durch den Umzug nach Düren und in einen größeren Saal wollen Darja Großheide und der Kunstförderverein weitere Zuhörer für diese außergewöhnliche Konzertreihe gewinnen.

**TonSpuren – Alte Musik trifft auf Fabrik – ein spannendes Konzept!**

Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie für dieses neue Projekt begeistern könnten.

[www.becker-und-funck.de](http://www.becker-und-funck.de) »

[info\[at\]becker-und-funck.de](mailto:info[at]becker-und-funck.de)

 <https://www.facebook.com/beckerundfunck> »